

### **Tunibergwanderung 24.01.2019**

Immerhin 19 Wanderinnen und Wanderer machten sich am Donnerstag gegen 3/4 11 Uhr in Tiengen auf den Weg, um zum ersten Mal unter der Leitung von unserem neuen Wanderführer Klaus, den Rücken des Tuniberges zu erkunden. Leider hatten wir diesmal einen eher trüben Tag erwischt, so dass uns die Aussichten, die man auf von hier aus bei klarer Sicht genießen kann, diesmal leider verwehrt wurden. Doch auch so wurde dieser Tag durch die Bewegung, die uns nach den vorausgegangenen Feiertagen gefehlt hatte, zu einem Erlebnis. Von Tiengen ging der Weg in dem für den Tuniberg typischen Zick-zack hinüber um dann doch einen kurzen Blick hinunter nach Merdingen zu erhaschen. Nach einer kurzen Vesperpause wieder zurück auf die Ostseite des Tuniberges durch Waltershofen und anschließend über das Bildstöckle hinunter nach Gottenheim. Einkehr anschließend im Gleis 1 in Hugstetten, wo wir uns zunächst aufwärmten und anschließend göttlich speisten. Klaus hatte somit seine Feuerpause als Wanderführer im Quartierstreff glänzend bestanden. Autor: Max Schönherr

### **Drei-Seen-Wanderung 3.1.2019**

Petrus hatte es wieder einmal sehr gut mit uns gemeint. Bei herrlicher Wintersonne stiegen heute Morgen 24 aktive Wanderer aus der Straßenbahn, um dem Winterspeck den Kampf anzusagen. Nach einer kurzen Runde um den Moosweiher wurde das Lehener Bergle erklommen. Von hier genossen wir die mit Schnee bedeckten Schwarzwaldberge. Die Vogesen jenseits des Rheines waren leider nur schemenhaft zu erkennen. Hinunter zur Ziegelei in Lehen und anschließend der wieder Wasser führenden Dreisam entlang bis zur Gaskugel in Betzenhausen. Reiher und Enten bevölkern wieder die Ufer unseres Heimatflusses. Beim Dietenbachsee war dann die obligatorische Drink- und Vesperpause angesagt. Da sich die Sonne so langsam hinter den Wolken verkroch, wurde es bald recht frisch, so dass wir recht bald den Weg zu unserem dritten See, dem Flückinger See in Angriff nahmen. Hier im "Lago" dann ein gelungener Abschluss der 1. Wanderung des Neuen Jahres. Alle waren sich wieder einig, dass es auch in der Nähe der Stadt bei uns herrliche Wandermöglichkeiten gibt, die entdeckt werden wollen. Autor: Max Schönherr